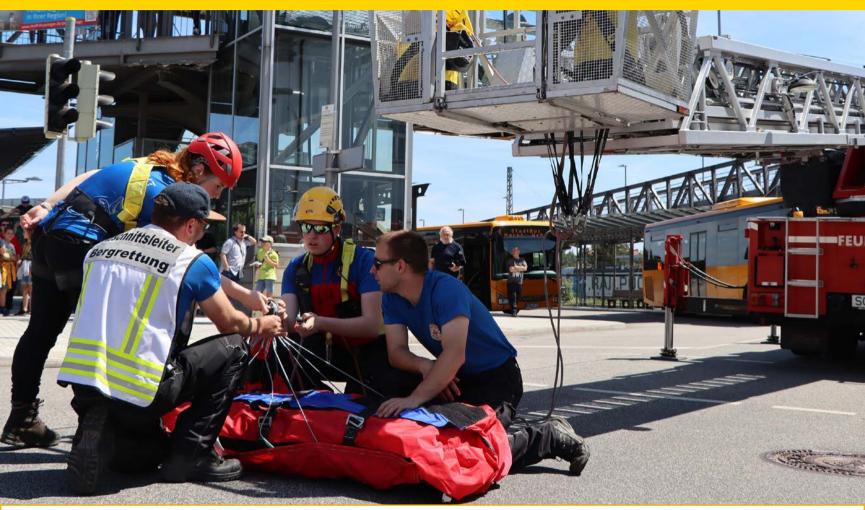


## Ausgabe 06/23 Amtsblatt der 28. Juni 2023 Stadt Sonneberg



Wie hiesige Rettungskräfte Hand in Hand arbeiten, wenn es zu einem Unfall kommt, das demonstrierten sie während einer öffentlichen Vorführung eindrucksvoll beim ersten Sonneberger Blaulichttag am 3. Juni 2023 mit knapp 10.000 Besuchern und mehr als 200 Einsatzkräften. Seite 5

### **Amtlicher Teil**

Beschlüsse des Ausschusses für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr vom 22.05.2023, Nr. 72/39/BWUV/2023 bis 80/39/BWUV/2023

Beschluss des Ausschusses für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr vom 12.06.2023, Nr. 81/40/BWUV/2023 (öffentlich)

Beschlüsse des Ausschusses für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr vom 12.06.2023, Nr. 82/40/BWUV/2023 bis 87/40/BWUV/2023 nichtöffentlich)

Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste 4 der Schöffinnen und Schöffen

### Nichtamtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung der Grenzfeststellung, 4 der Grenzwiederherstellung und der Abmarkung\*) von Flurstücks-

Erinnerung an Pflichtumtausch für alte Führerscheine

Impulsworkshop: "Mein Weg in die Selbstständigkeit"

Triathlon - Anmeldung möglich!

### Öffentlicher Teil

Premiere: Beeindruckender Blaulichttag in Sonneberg

Die Haselbacher feierten Pfingsten die Rückkehr ihrer alten Schulglocke

Voller Erfolg: Kinderfest im Stadtpark

Geschenke überreicht: "Liebe Kinder, heute ist euer Tag!"

Terminverschiebung: Ehrung erfolgreicher Sportler der Stadt Sonneberg

Sonneberg und Neustadt b. Coburg weiten die gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit aus

Kita trifft Technik an der SBBS – Projekttage für Kinder aus Sonneberg und Neustadt b. Coburg

"HYDRO" der Wasserstoff-Experte – Mit Comic-Videos Wasserstoff leicht erklärt

Kurze Rückschau auf das Internationale Puppenfestival 2023

Neue MINT-Magazine und -Büchlein in der TechnoTHEK

Rendezvous im Garten 2023 am Hermann-Pistor-Gymnasium

RUBRIK: FÜNF FRAGEN AN...

Landesrunde der Chemieolympiade 2023

MINT-Kooperation mit dem Sonneberger Ausbildungszentrum

MINT-Angebote vom MINT-Lernort: Astronomiemuseum

Was krabbelt da?

Ankündigung: Orgelmatinee Annerose Röder

Buchtipps der Stadtbibliothek Sonneberg

Für die Sommerferien: Leseprojekt "Ich bin eine Leseratte"

Ankündigung: Sonneberger Vogelschießen

Ankündigung: Oberlinder Kirchweih

Spielzeugstadt Sonneberg Stadtverwaltung

# Werben im Amtsblatt? Ganz einfach! Immer zum Monatsende. In alle Haushalte in Sonneberg. Garantiert.

**Ihre Ansprechpartnerin** Nicole Herrmann Telefon 0 36 75 / 75 41 67 Telefax 03675/754133 E-Mail nicole.herrmann@hcs-medienwerk.de

FreiesWort WOCHENSPIEGEL Gemeinsam stark!





### **Amtlicher Teil**

Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr

Beschluss-Nr. 80/39/BWUV/2023 Bekanntmachung von in der nichtöffentlichen Sitzung am 22.05.2023 gefassten Beschlüssen

Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt in seiner 4. (39.) Sitzung am 22.05.2023 gemäß § 40 (2) und § 43 (1) ThürKO, i. V. m. § 26 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, die Veröffentlichung folgender in nichtöffentlicher Sitzung am 22.05.2023 gefassten Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 72/39/BWUV/2023 Stallung für Pferde mit Wohnung in 96515 Sonneberg; Lindenallee Beschluss-Nr. 73/39/BWUV/2023

Errichtung von 3 Einfamilienhäusern in 96515 Sonneberg; Lange Gasse

Beschluss-Nr. 74/39/BWUV/2023

Wiederherstellung und Komplettierung der Grundstückseinfriedung in 96515 Sonneberg, OT Neufang; Am Stadtberg 42 a

Beschluss-Nr. 75/39/BWUV/2023 Errichtung Blockbohlenhaus mit Schlafboden in 96515 Sonneberg; Gehrenbergstraße 10

Beschluss-Nr. 76/39/BWUV/2023 Nutzungsänderung des EG zur Wohnung (ehem. Spielothek) in 96515 Sonneberg; Rathenaustraße 42

Beschluss-Nr. 77/39/BWUV/2023 Nutzungsänderung des EG zur Wohnung in 96515 Sonneberg; Rathenaustraße 42

Beschluss-Nr. 78/39/BWUV/2023

Befreiung von den planungsrechtlichen Festsetzungen des B-Plans Zentrumstangente 16/92 – Errichtung eines Gartenzaunes (h-1,8 m) zum Radweg als Sicht – und Lärmschutz in 96515 Sonneberg; Hedwig-Kost-Straße 5
Beschluss-Nr. 79/39/BWUV/2023

Empfehlung an den Stadtrat – Verkauf eines Gewerbegrundstücks Flurstück Nr. 140/7 der Gemarkung Malmerz

Sonneberg, 22.05.2023 Dr. Heiko Voigt Bürgermeister

Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr

Beschluss-Nr. 72/39/BWUV/2023 Stallung für Pferde mit Wohnung in 96515 Sonneberg; Lindenallee

Gemarkung: Sonneberg

Flurstücksnummer: 1692

Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen: Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB ist in Aussicht zu stellen.

Sonneberg, 22.05.2023 Dr. Heiko Voigt

Bürgermeister

Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr

Beschluss-Nr. 73/39/BWUV/2023 Errichtung von 3 Einfamilienhäusern in 96515 Sonneberg; Lange Gasse

Gemarkung: Sonneberg Flurstücksnummer: 1512 Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Aus-schüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen: Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB ist nicht in Aussicht zu stellen.

Sonneberg, 22.05.2023 Dr. Heiko Voigt

Bürgermeister

Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr

Beschluss-Nr. 74/39/BWUV/2023 Wiederherstellung und Komplettierung der Grundstückseinfriedung in 96515 Sonneberg; Am Stadtberg 42 a

Flurstücksnummer: 143/2 Gemarkung: Neufang Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadt-

rates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen: Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB ist zu erteilen.

Sonneberg 22.05.2023 Dr. Heiko Voigt

Bürgermeister Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr

Beschluss-Nr. 75/39/BWUV/2023 Errichtung Blockbohlenhaus mit Schlafboden in 96515 Sonneberg;

Gehrenbergstraße 10 Gemarkung: Steinbach Flurstücksnummer: 146/21 Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadt-

rates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen: Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu erteilen.

Sonneberg, 22.05.2023 Dr. Heiko Voigt Bürgermeister

Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr Beschluss-Nr. 76/39/BWUV/2023

Nutzungsänderung des EG zur Wohnung (ehem. Spielothek) in 

Gemarkung: Sonneberg Flurstücksnummer: 2066/15
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadt-

rates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen: Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB ist zu erteilen.

Sonneberg, 22.05.2023 Dr. Heiko Voigt Bürgermeister

Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr

Beschluss-Nr. 77/39/BWUV/2023 Nutzungsänderung des EG zur Wohnung in 96515 Sonneberg;

Rathenaustraße 42
Gemarkung: Sonneberg Flurstücksnummer: 2066/15
Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadt-

rates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen: Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB ist zu erteilen.

Sonneberg, 22.05.2023 Dr. Heiko Voigt Bürgermeister

Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr

Beschluss-Nr. 78/39/BWUV/2023 Befreiung von den planungsrechtlichen Festsetzungen des B-Planes Zentrumstangente 16/92

Errichtung eines Gartenzaunes (h-1,8m) zum Radweg als Sicht und Lärmschutz in 96515 Sonneberg; Hedwig-Kost-Straße 5 Gemarkung: Oberlind Flurstücksnummer: 1307/35

Flurstücksnummer: 2047/5 Gemarkung: Sonneberg Gemarkung: Oberlind Flurstücksnummer: 1556/15 Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO,

i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen der beantragten Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB zum o.g. Bauvorhaben

zulässig: Einfriedung zum Straßenraum h = 080 m-1,20 m geplant: Zaun als Sichtschutz h = 1,80 m auf den o.a. Grundstücken der Gemarkungen Sonneberg/Oberlind zuzustimmen.

Sonneberg, 22.05.2023 Dr. Heiko Voigt Bürgermeister

Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr Beschluss-Nr. 79/39/BWUV/2023

Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) ThürKO, i. V. m. § 41 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, dem Stadtrat der Stadt Sonneberg Folgendes zur Beschlussfassung zu empfehlen: dem Verkauf des Flurstücks Nr. 140/7 der Gemarkung Malmerz zuzustimmen.

Der Käufer trägt sämtliche Kosten des Ankaufs.

Sonneberg, 22.05.2023 Dr. Heiko Voigt Bürgermeister

Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr Beschluss-Nr. 81/40/BWUV/2023

Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt, Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen: Die Vorhabenplanung der Stadt Sonneberg zum Investitionsplan StPNV für 2024 - 2028 und Meldung an das Landratsamt Sonneberg als zuständigen Aufgabenträger folgender Maßnahmen:

Herstellung einer barrierefreien Haltestelle ÖPNV Marienstraße Herstellung einer barrierefreien Haltestelle ÖPNV

Ortsstraße 2024 Herstellung von 2 barrierefreien Haltestellen ÖPNV Oberlinder Straße 2025

Herstellung einer barrierefreien Haltestelle ÖPNV Coburger Straße 2026

Herstellung einer barrierefreien Haltestelle ÖPNV Kirchstraße 2027

Sonneberg, 12.06.2023 Dr. Heiko Voigt Bürgermeister

Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr

Beschluss-Nr. 87/40/BWUV/2023 Bekanntmachung von in der nichtöffentlichen Sitzung am 12.06.2023 gefassten Beschlüssen

Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt in seiner 5. (40.) Sitzung am 12.06.2023 gemäß § 40 (2) und § 43 (1) ThürKO, i. V. m. § 26 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassun-gen, die Veröffentlichung folgender in nichtöffentlicher Sitzung am 12.06.2023 gefassten Beschlüsse.

Beschluss-Nr. 82/40/BWUV/2023 Nutzungsänderung von Bratwursthütte zu Imbiss in 96515 Sonneberg; Schönbergstraße 110

Beschluss-Nr. 83/40/BWUV/2023

Errichtung eines Sozialcontainers in 96515 Sonneberg; Steinacher Straße 215 Beschluss-Nr. 84/40/BWUV/2023
Bau eines Wohnhauses mit Ferienwohnung und Garage in 96515

Sonneberg; Eschenthaler Straße 38

Beschluss-Nr. 85/40/BWUV/2023 Befreiung von den planungsrechtlichen Festsetzungen des B-Plans Nr. 04/91 Gustav-König-Straße/Köppelsdorfer Straße/Bismarck-straße/Bahnhofstraße - für Pflegeapartments GK 25 Tektur Außenanlagen in 96515 Sonneberg; Gustav-König-Straße 25

Beschluss-Nr. 86/40/BWUV/2023 Einbeziehungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB für Grundstücke im Geltungsbereich "Wildenheider Straße, OT Hönbach"

Sonneberg, 12.06.2023 Dr. Heiko Voigt Bürgermeister

Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr

Beschluss-Nr. 82/40/BWUV/2023 Nutzungsänderung von Bratwursthütte zu Imbiss in 96515 Sonneberg; Schönbergstraße 110 Gemarkung: Sonneberg Flurstücksnummer: 2486/3 Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadt-

rates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen: Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB ist nicht in Aussicht zu stellen.

Sonneberg, 12.06.2023 Dr. Heiko Voigt Bürgermeister

Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr

Beschluss-Nr. 83/40/BWUV/2023 Errichtung eines Sozialcontainers in 96515 Sonneberg; Steinacher

Str.215 Gemarkung: Hüttengrund Flurstücksnummer: 364 Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen: Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB ist zu erteilen.

Sonneberg, 12.06.2023 Dr. Heiko Voigt Bürgermeister

Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr

Beschluss-Nr. 84/40/BWUV/2023 Bau eines Wohnhauses mit Ferienwohnungen und Garagen in 96515 Sonneberg; Eschenthaler Straße 38

Gemarkung: Eschenthal Flurstücksnummer: 86/5 Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadt-

rates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen: Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB ist in Aussicht zu stellen.

Sonneberg, 12.06.2023 Dr. Heiko Voigt Bürgermeister

2024

Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr

Beschluss-Nr. 85/40/BWUV/2023 Befreiung von den planungsrechtlichen Festsetzungen des B-Planes G.-König-Straße/Köppelsdorfer Straße/Bismarckstraße/

Bahnhofstraße Nr.4/91 Für Pflegeapartments GK 25- Tektur Außenanlagen in 96515 Sonne-

berg; Gustav-König-Straße 25 Gemarkung: Sonneberg Flurstücksnummer: 1850/162 Gemarkung: Sonneberg Flurstücksnummer: 1850/68

Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) und (3) ThürKO, i. V. m. § 41 (1) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen der beantragten Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB zur Tektur Außenanlagen

zulässig:

Fußweg ein zusätzlicher Stellplatz (Nr. 13)

\* Rauchereinhausung

private Grünfläche

### zulässig:

Ein-/ Ausfahrt Parkplatz mit Geh-, Fahr- und Leitungsrecht

### geplant:

2 Stellplätze (Nr. 14 und 15) sowie ein Klimainsektenhügel mit Wildblumen und Frühblüher ein (einschürige Mahd aussamen) geplant

auf den o. a. Grundstücken der Gemarkung Sonneberg zuzustimmen.

Sonneberg, 12.06,2023 Dr. Heiko Voigt Bürgermeister

### Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr

Beschluss-Nr. 86/40/BWUV/2023 Einbeziehungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB für Grund-stücke im Geltungsbereich "Wildenheider Straße, OT Hönbach"

- Satzungsbeschluss Der Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Umwelt und Verkehr des Stadtrates der Stadt Sonneberg beschließt gemäß § 26 (1) ThürKO, i. V. m. § 41 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Sonneberg, in ihren derzeit gültigen Fassungen, dem Stadtrat der Stadt Sonneberg folgendes zur Beschlussfassung zu empfehlen:

Die Einbeziehungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB für Grundstücke im Geltungsbereich "Wildenheider Straße, OT Hönbach" bestehend aus dem Lageplan und Textteil wird als Satzung beschlossen. Die Begründung wird gebilligt (s. Anlage zum Beschluss).

Sonneberg, 12.06.2023 Dr. Heiko Voigt Bürgermeister

Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Stadt Sonneberg in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Sonneberg und den Strafkammern des Landgerichts Meiningen

Der Stadtrat der Stadt Sonneberg hat in seiner Sitzung am 28.06.2023 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Meiningen und das Amtsgericht Sonneberg gefasst.

Die Liste liegt gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom 29.06.2023 bis 06.07.2023 zu jedermanns Einsicht in der Stadtverwaltung Sonneberg, Zimmer 39, Bahnhofsplatz 1 in 96515 zu folgenden Zeiten aus:

Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag

8:30 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 16:00 Uhr,

8:30 Uhr – 12:00 Uhr, 8:30 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 18:00 Uhr und 8:30 Uhr - 12:00 Uhr.

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll (Stadtverwaltung Sonneberg, Zimmer 39, Bahnhofsplatz 1 in 96515 Sonneberg) Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Liste Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Sonneberg, 28.06.2023 Dr. Heiko Voigt Bürgermeister

### Hinweis:

Sofern Anlagen Bestandteil von Bekanntmachungen der Stadt Sonneberg sind, können diese in der Stadtverwaltung Sonneberg während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden. Satzungen und Beschlüsse der Stadt Sonneberg sind zudem im PDF-Dokument des Amtsblattes der Stadt Sonneberg auf der offiziellen Internetseite der Stadt Sonneberg unter folgendem Link abrufbar: sonneberg.de/rathaus/verwaltung/amtsblatt-mit-archiv.html.

### Nichtamtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung der Grenzfeststellung, der Grenzwiederherstellung und der Abmarkung\*) von Flurstücksgrenzen

Gemeinde: Sonneberg

In der

Gemarkung: Oberlind wurde eine

Flur(en): o Flurstück(e): 913/12

□ Grenzfeststellung

x Grenzwiederherstellung

× Abmarkung

nach den Bestimmungen der §§ 9 bis 15 des Thüringer Vermessungsund Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. S. 574) in der jeweils geltenden Fassung durchgeführt. Über das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung wurde eine Grenzniederschrift aufgenommen. Diese Grenzniederschrift sowie die dazugehörige Skizze können von den Beteiligten

05.07.2023 bis 07.08.2023 in der Zeit von o8:oo Uhr bis 16:oo Uhr (Mo-Do), -12:oo Uhr (Fr) in den Räumen der

Vermessungsstelle ÖbVI Marcel Pabst, Max-Planck-Straße 31, 96515 Sonneberg

eingesehen werden.

Gemäß § 10 Abs. 4 ThürVermGeoG wird durch Offenlegung das Ergebnis der o.g. Liegenschaftsvermessung bekannt gegeben. Das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch

### Erinnerung an Pflichtumtausch für alte Führerscheine



Die Fahrerlaubnisbehörde des Landratsamtes Sonneberg erinnert an den Pflichtumtausch für alte Führerscheine. So müssen alle deutschen Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, bis Anfang 2033 in einen EU-Kartenführerschein umgetauscht werden. Ziel ist es, Führerscheine in der EU einheitlich und fälschungssicher zu machen. Es handelt sich dabei um einen bloßen Dokumentenaustausch. Der Pflichtumtausch der Führerscheine erfolgt in zwei Stufen, wodurch ein Ansturm auf die Fahrerlaubnisbehörden und folglich unverhältnismäßig hohe Warte- und Bearbeitungszeiten für die Bürger vermieden werden sollen.

### Erste Stufe: Papierführerscheine aus den Jahren vor 1999

Die erste Stufe betrifft vorerst die bis zum 31. Dezember 1998 ausgestellten Führerscheine in **Papierform** und ist nach **Geburtsjahrgängen** 

Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss bzw. musste 19. Januar 2033 vor 1953 1953 bis 1958 19. lanuar 2022 1959 bis 1964 19. Januar 2023 19. Januar 2024 1965 bis 1970 1971 oder später 19. Januar 2025

Zweite Stufe: Kartenführerscheine aus den Jahren 1999 bis Anfang 2013 Die zweite Stufe betrifft alle Kartenführerscheine (Plastikkarte), die im Zeitraum vom 1. Januar 1999 bis zum 18. Januar 2013 ausgestellt wurden und ist nach dem **Ausstellungsjahr** des Führerscheines gestaffelt:

### Ausstellungsjahr Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss bzw. musste 1999 bis 2001 19. Januar 2026 2002 bis 2004 10. Januar 2027 2005 bis 2007 19. lanuar 2028 2008 19. Januar 2029 19. Januar 2030 19. Januar 2031 2010 19. Januar 2032 2011 2012 bis 18. lanuar 2013 19. lanuar 2033

Fahrerlaubnisinhaber, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein erst bis spätestens 19. Januar 2033 umtauschen – unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheines. Eile ist daher bewusst nicht notwendig.

### Wie läuft der Umtausch ab?

Zuständig ist die Fahrerlaubnisbehörde des aktuellen Wohnsitzes. Fahrerlaubnisinhaber mit Wohnsitz im Landkreis Sonneberg wenden sich demnach an die Fahrerlaubnisbehörde des Landratsamtes Sonneberg. Eine persönliche Antragstellung in der Behörde ist aufgrund der gegenwärtig zu beachtenden Regelungen erforderlich.

Die Fahrerlaubnisbehörde des Landratsamtes Sonneberg arbeitet vorrangig nach Terminvereinbarung. Diese ist telefonisch unter den Rufnummern 03675/871-490, -503, -477 und -280 möglich.

Da der neue Führerschein bereits zum Ablauf der entsprechenden Fristen im Besitz der Betroffenen sein muss, wird eine frühzeitige Terminvereinbarung bei der Behörde dringend empfohlen.

Bei Nichtbeachtung der Umtauschpflicht riskiert man im Falle einer Verkehrskontrolle ein Verwarngeld in Höhe von 10,00 Euro.

### Folgende Unterlagen sind für einen Umtausch erforderlich:

- ein gültiger Personalausweis oder Reisepass mit aktueller Meldebescheinigung
- ein biometrisches Passfoto der aktuelle Führerschein
- eine Gebühr von 30,40 Euro

Nach Beantragung wird der neue Führerschein bei der Bundesdrucke rei Berlin in Auftrag gegeben und von dort direkt an die Wohnanschrift der Antragsteller gesandt. Eine nochmalige Vorsprache bei der Behörde zur Abholung des neuen Dokumentes entfällt somit. Mit Erhalt des neuen Dokumentes verliert der alte Führerschein seine Gültigkeit.

Das neue Führerscheindokument verliert wiederum nach 15 Jahren seine Gültigkeit und muss dann – analog wie der Personalausweis oder der Reisepass – erneuert werden. Für die ab dem 19. Januar 2013 ausgestellten Führerscheine gilt diese 15-Jahres-Gültigkeitsbefristung bereits. Mit der Befristung sollen Fälschungen erschwert werden, da Passfoto und Personendaten regelmäßig aktualisiert werden.

Diesbezügliche Informationen können Sie auch auf der Internetseite des Landratsamtes Sonneberg nachlesen - konkret unter www.kreissonneberg.de > Bürgerservice > Bürgeranliegen von A - Z > Buchstabe F > Führerschein Umtausch in einen EU-Führerschein (Kartenführerschein) beantragen:

Führerschein Umtausch in einen EU-Führerschein (Kartenführerschein) beantragen | Landkreis Sonneberg (kreis-sonneberg.de)

Das entsprechende Antragsformular steht dort ebenfalls zum Download zu Verfügung. Selbstverständlich ist es auch vor Ort bei der Fahrerlaubnisbehörde erhältlich.

### Das Citymanagement Sonneberg und ThEx Enterprise laden ein zum Impulsworkshop "Mein Weg in die Selbstständigkeit" für Gründungsinteressierte am 06.07.2023

Im Hinblick auf eine Existenzgründung können sich zahlreiche Fragen ergeben. Während des Impulsworkshops informieren wir Sie über viele wichtige Aspekte einer Selbstständigkeit: Wie entsteht aus einer Gründungsidee eine realistische Planungsform? Wie gestaltet man einen Geschäftsplan? Welche Kosten sind zu berücksichtigen, welche Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten gibt es? Wer kann einen Mikrokredit beantragen?

Am o6.07.2023 in der Zeit von 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr können sich nach vorheriger Anmeldung Gründungsinteressierte in der Geschäftsstelle des Citymanagements Sonneberg, Bahnhofstraße 42 branchenübergreifend im Workshop gemeinsam mit den Gründungsbegleiterinnen von ThEx Enterprise darüber informieren, wie ein Fahrplan in die Selbstständigkeit aussehen könnte.

Zur Zielgruppe gehören alle, die über das Thema Existenzgründung in Thüringen mehr wissen möchten oder möglicherweise auch bereits eine Geschäftsidee im Sinn haben.

Kontakt und vorherige Anmeldung sind unbedingt erforderlich unter

Citymanagement Sonneberg Frau Gropp / Frau Bähring Tel.: 03675 / 4677791 citymanager@sonneberger-spielzeug.de

Andrea Biering-Frank, ThEx Enterprise Tel.: 0160 6188400 abiering@parisat.de

### Triathlon - Anmeldung möglich!

Am Sonntag, den 20. August 2023 ist es endlich soweit: Der Kreissportbund startet den 2. Sonneberger Triathlon. Diesmal geht es nach Lauscha. Höhenmeter sind somit vorprogrammiert. Lasst Euch überraschen!

Nach dem Wettbewerb ist vor dem Wettbewerb, dies trifft für Euch als auch auf uns zu. Der KSB als Ausrichter und die unterstützenden Vereine: Der 1.Schwimmverein Sonneberg, der Radsportverein Son-neberg, der WSV o8 Lauscha und der Schwimmbadverein Lauscha haben in den letzten Monaten in und um Lauscha Strecken unsicher gemacht und herausgesucht, bei denen für jeden Sportbegeisterten etwas dabei ist.

Unter dem Motto: "Papa schwimmt, Junior radelt, Mama läuft und was machst du?" soll neben den Einzelwettbewerben auch ein Staffeltriathlon für jede Distanz möglich sein. Jeder - ob jung oder alt, erfahrener Triathlet oder Neueinsteiger - hat die Chance, alleine und/ oder auch mit einer Staffel an den Start zu gehen. Die Staffelteams bestehen aus mindestens zwei Personen. Es muss

sich aber nicht zwangsläufig um Eltern und ihr Kind handeln. Auch andere Verwandte, Arbeitskollegen, Vereinsmitglieder, Freunde oder Nachbarn können sich zusammentun. Die kürzeste Strecke 100 Meter Schwimmen, 7,2 km Radfahren und 1,4 km Laufen bietet sich geradezu für Einsteiger an. Die mittlere und lange Strecke ist eher etwas für trainierte Sportler. Die Höhenmeter auf der Strecke fühlen sich anfangs sehr easy an. Aber seid gewiss, die Oberschenkel freuen sich auf die Erholung mit Kloß und Soß!

Start- und Zielpunkt ist das Schwimmbad in Lauscha. Sport und Anfeuern macht natürlich auch hungrig und durstig. Die Versorgung befindet sich auf dem Gelände des Schwimmbades.

Den besten 3 Staffeln sowie 3 Einzelstartern jeder Distanz winken attraktive Preise. Jeder Teilnehmer erhält eine außergewöhnliche Finisher-Medaille.



Den Termin 20.8.2023 jetzt also unbedingt vormerken und reservieren. Eine Anmeldung ist ab sofort möglich (QR-Code). Ausführliche Infos auf www.ksb-son.de

## Öffentlicher Teil

### Premiere: Beeindruckender Blaulichttag in Sonneberg

"Was hier auf die Beine gestellt wurde, ist beispielhaft", lobte Georg Maier, Innenminister von Thüringen und Schirmherr des ersten Blaulichttags in der Spielzeugstadt.

Knapp 10.000 Besucher, weit über 200 Einsatzkräfte, Kaiserwetter und jede Menge Mitmachspaß machten die Premiere des Blau-lichttags zu einer gelungenen Veranstaltung. Vom Bahnhof bis zum PIKO-Platz gaben das DRK, der Rettungs-dienst der Medinos-Kliniken, die Polizei, die Feuerwehren der

Stadt Sonneberg, die Notfallseelsorge und das THW Einblick in ihre

tägliche Arbeit. Nicht nur schwere Gerätschaften und Fahrzeuge standen dabei im Fokus, sondern auch die haupt- und ehrenamt-lichen Einsatzkräfte selbst. Kleine und große Besucher kamen mit den Helfern ins Gespräch, erkundigten sich über Einsätze und das richtige Verhalten im Ernstfall.

Highlights wurden von den Organisatoren in Hülle und Fülle gebo-ten. Neben der beachtlichen Technikschau, der Hubschrauberlan-dung und der Vorführung der Hundestaffel, zeigte die Bergwacht ein Abseilmanöver und die Feuerwehr eine ANTS-Übung. Beim simulierten Autounfall auf der Ernst-Moritz-Arndt-Straße konnten

die Zuschauer sehen, wie wichtig es ist, dass die Männer und

Frauen in Uniform Hand in Hand zusammenarbeiten. Am Ende des Tages war es für alle ein voller Erfolg, vor allem für die kleinsten Besucher, die sich an den verschiedenen Stationen Stempel abholen konnten und stolz die für die Rallyekarten eingetauschten Medaillen vom ersten Sonneberger Blaulichttag

präsentierten. Ein herzlicher Dank geht an alle Organisatoren, Einsatzkräfte, freiwilligen Helfer und Versorgungsteams. Nur durch das gemeinsame Arbeiten war es möglich diesen Tag auf die Beine zu stellen.

















### Die Haselbacher feierten Pfingsten die Rückkehr ihrer alten Schulglocke



"Mädle, mir ist fei e Gänshaut die Arm no geloffen", so Helga Zwilling, als Günter Langhammer, der älteste Haselbacher Lehrer Pfingstsonnabend, 27. Mai 2023 um 14:00 Uhr die über 100 Jahre alte Schulglocke zum Klingen brachte. Dort, wo einst die Schule stand, fand sie in einem extra errichteten Glockenturm Platz. Das wurde in Haselbach gefeiert – so richtig, mit allem Drum und Dran. Sogar der MDR war da-Hörfunk und Fernsehen, was die Veranstalter dann sogar ein bisschen stolz machte. Zu Recht. "Wir haben in Haselbach ja schon so manches Fest gefeiert...aber eins zur Rückkehr einer Schulglocke, das war noch nicht dabei", so Günter Langhammer in seiner Rede, die man getrost eine Laudatio nennen darf. Aber noch etwas war besonders, erstmals seit vielen Jahren organisierten alle vier Haselbacher Vereine – Volkschor, Bürgerverein, Feuerwehrverein und der TSV gemeinsam eine Veranstaltung. Dementsprechend gut war sie auch besucht, Tische und Bänke im Zelt und draußen auf dem Schulplatz rappelvoll.

Vom Kuchen, den die Frauen vom Chor gebacken hatten, blieb kein Stück übrig. Er wurde, wen wunderts, in den höchsten Tönen gelobt und bekam Bestnoten. Nicht anders das Urteil über den Weinstand des Bürgervereins, bei dem vor allem die Bowle mit und ohne Alkohol bis auf den letzten Tropfen ausgeschenkt wurde, Plätzchen in Form einer Glocke über den Tisch gingen und delikate Käsehäppchen – quasi für die "kleine Pause". Die "Brotbüchse" für die "große Pause" konnte man sich nebenan am Rost des Feuerwehrvereins füllen lassen, wo die Schlange gar nicht mehr abreißen wollte. Und selbst Bratwürste, auch das wusste Langhammer zu berichten, spielten in der Geschichte der Haselbacher Schulen eine Rolle. Als 1903, vor genau 120 Jahren, mal wieder eine neue Schule festlich eingeweiht wurde, soll jeder Schüler zur Feier des Tages gleich zwei Bratwürste bekommen haben – "dazu aber nur eine Semmel". Die Themen Schule und Glocke wurden während der Veranstaltung immer wieder aufgegriffen. Überhaupt war es bei diesem Fest die Liebe zum Detail, die auffiel und die es wohl so reizvoll machten. Maria Spindler zum Beispiel hatte sich die Mühe gemacht, auf drei großen Plakaten die Geschichte der Glocke in Wort und Bild darzustellen, der Volkschor unter der Leitung von Klaus Boller baute "Glocken der Heimat" in sein kleines Programm ein, die Kindergartenkinder demonstrierten auf ihre Art, wie sie sich auf die Schule vorbereiten und die Mädchen von "Dance & Move" des TSV wählten für ihren Auftritt den Glockenrock. Mehr geht ja wohl kaum.

### Die Haselbacher Schul-Bier-Connection

Der Sportverein bewirtschaftete während des Festes übrigens den Getränkestand, an dem natürlich auch Bier ausgeschenkt wurde. Bier und Schule – auch da gibt es in Haselbach einen historischen Zusammenhang. Aus der ersten Haselbacher Schule, die bald zu klein war, wurde 1877 nämlich eine Gastwirtschaft. Die neue, größere Schule wiederum, die damals schon am heutigen Schulplatz stand, ging aus einem Wirtshaus hervor. "So wurde aus einer Schule ein neues Wirtshaus und aus einem alten Wirtshaus eine neue Schule. Das brachte nur Haselbach fertig", kommentiert Günter Langhammer diese Episode der Schulgeschichte.

### Die alte Lady im neuen Holzturm am Schulplatz - ein Hingucker

Die Glocke, die nun nach Haselbach zurückkehrte, wurde 1922 in den Glockenturm der Schule eingebaut. Sie war aus Gussstahl und deshalb nicht so wertvoll wie andere ihrer Artgenossen. Hergestellt im "Bochumer Verein für Bergbau und Gußstahlproduktion" rettete wohl gerade das ihr Überleben, denn viele ihrer Schwestern wurden, wie schon im ersten Weltkrieg, auch im zweiten zu Rüstungszwecken eingeschmolzen. Glücklicherweise interessierten sich auch nach 1945 weder Amerikaner noch Sowjets für das gute Stück. So konnte sie über 100 Jahre alt werden.

Als die Haselbacher Schule um das Jahr 2000 abgerissen wurde, fand die mehr als 120 Kilo schwere Glocke zunächst im Gerätehaus der Feuerwehr einen Platz, zog später in einen Schuppen in Blechhammer um und dann nach Sonneberg. Auf Drängen der Haselbacher wurde sie nun aufwendig restauriert. 1700 Euro stellte die Stadt Sonneberg dafür zur Verfügung. Bürgermeister Heiko Voigt, der wie der amtierende Landrat Jürgen Köpper auch zum Fest gekommen war, freute sich mit den Haselbachern, dass die "alte Lady", wie er sie nannte, nun wieder ihren Platz im Dorf gefunden hat. Zu besonderen Anlässen darf sie sogar geläutet werden.



Leonhard, Rudi, Sarah und Alfons hatten sich ein schönes Plätzchen am Schulbrunnen mit Glockenturm gesucht.

### Geschenke überreicht: "Liebe Kinder, heute ist euer Tag!"

Bürgermeister Dr. Heiko Voigt, Stadtkämmerer Steffen Hähnlein und Sachgebietsleiterin für Soziales Bettina Sieber besuchten anlässlich des Internationalen Kindertages am 1. Juni 2023 die Kindergärten der Spielzeugstadt.

### **Voller Erfolg: Kinderfest im Stadtpark**

Seifenblasen, Bastelangebote, Fahrradschule, Bobby Car-Rennen und Kinderschminken sind nur eine kleine Auswahl an Aktionen, die die kleinen Spielzeugstädter am Kinderfest im Stadtpark wahrnehmen konnten. Bei traumhaftem frühsommerlichem Wetter hatten



Neben Glückwünschen hatten sie SonneBad-Gutscheine und Überraschungsbeutel im Gepäck. Die Freude bei den kleinen Spielzeugstädtern war groß, ist das lokale Hallenbad doch ein gern besuchter Ort, vor allem für die Vorschüler, die sich schon auf das Seepferdchen-Abzeichen vorbereiten.

Natürlich nutzten die Kleinen die Gelegenheit allerhand Fragen zu stellen und Geschichten zu erzählen. So wissen die Spatzennestkinder jetzt, in welcher Gruppe der Bürgermeister im Rathaus ist und das er auch gern zum Kinderfest im Stadtpark geht.



Mit den jüngsten Spielzeugstädtern ins Gespräch kam Bürgermeister Dr. Heiko Voigt mit Mädchen und Jungen im "Spatzennest" anlässlich des Kindertages am 1. Juni 2023. Foto: Stadt Sonneberg/C. Heim

### Terminverschiebung: Ehrung erfolgreicher Sportler der Stadt Sonneberg

Die Stadt Sonneberg hatte als Termin für die Sportlerehrung ursprünglich den 5.7.2023 geplant. Leider muss dieser Termin aus organisatorischen Gründen auf einen späteren Zeitpunkt verlegt werden. Wir bitten um Verständnis.

## Neuer Termin ist **Freitag, der 8.9.2023 18 Uhr im Gesellschaftshaus Sonneberg.**

Die ausgewählten Sportlerinnen und Sportler sowie Vertreter der Mannschaften werden persönlich eingeladen.

Kinder, Eltern und Großeltern viel gute Laune im Gepäck und bevölkerten die einzelnen Stationen.

Die Veranstaltung war, vor allem aus Sicht der Kinder, ein voller Erfolg. Ein Dank geht an alle haupt- und ehrenamtlichen Helfer, die Akteure auf und hinter der Bühne und die Organisatoren.





# SON GEMEINSAM FRÄNKISCH **STARK**

### Sonneberg und Neustadt b. Coburg weiten die gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit aus

Sonneberg und Neustadt b. Coburg rücken noch enger zusammen. Die Bürger der beiden Städte werden zukünftig intensiver über die Angebotsvielfalt der Partnerstadt informiert.

In der neuen Rubrik SON.NEC finden Sie Informationen zu gemeinsamen Aktivitäten und verbindenden Themen an der thüringisch-bay-erischen Grenze. Hier lesen Sie Neuigkeiten zu städtischen Angeboten und gemeinsamen Projekten, werden auf anstehende Veranstaltungen und regionale Ausflugsziele aufmerksam gemacht oder erhalten eine Rückschau auf die gemeinsame Geschichte der beiden Städte. Auch auf den Webseiten wird dies möglich sein. Bleiben Sie also gespannt! Grundlage für die verstärkte länderübergreifende Kooperation der Städte ist das Interkommunale Ländliche Regionale Entwicklungs-Stadte ist das seit 2019 besteht. Unter der Schlüsselmaßnahme "Gemeinsames Marketing" wird angestrebt, die Verbundenheit der Menschen vor Ort mit ihrer Region zu stärken. Gleichzeitig sollen die Städte auch überregional als lebenswert und zukunftsfähig wahrgenommen werden.

## Kita trifft Technik an der SBBS – Projekttage für Kinder aus Sonne-

**berg und Neustadt b. Coburg** Was können wir im Wasser alles durch ein Mikroskop erkennen? Wie entstehen Seifenblasen? Wie wird aus Elektrizität Wasserstoff und was haben Roboter eigentlich damit zu tun?

Mit all diesen und noch mehr spannenden Fragen konnten sich Vorschulkinder der Sonneberger und Neustadter Kitas im Zeitraum zwi-schen April und Mai 2023 beschäftigen. Dazu kamen rund 270 Kinder an das Fabrikationslabor (FabLab) der Staatlichen Berufsbildenden Schule Sonneberg (SBBS), wo sie an sechs Stationen rund um das Thema Elektrolyse, Wasserstoff, Boden- und Wasseranalyse sowie Robotik experimentierten. Ein Highlight war hierbei der Roboter "rob-bie pepper", der mit den Kindern sang und tanzte und ihnen span-nende Infos zum Wasserstoff erzählte. Betreut wurden die kleinen Forscher dabei durch Joachim Müller, Leiter der AG Robotik an der

SBBS, sowie von Schülern der Klassenstufen 12 und 13.
Die Projekttage "Kita trifft Technik" oder auch die KITA-MINT-TAGE gibt es bereits seit dem vorigen Jahr für die Sonneberger Vorschüler. Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit der Städte Sonneberg und Neustadt b. Coburg weitete man dieses erfolgreiche Projekt 2023 nun zusätzlich auf die Neustadter Kitas aus. Von den teilnehmenden Kindern kamen 188 aus Sonneberg und 82 aus Neustadt. Grundlage für die verstärkte länderübergreifende Kooperation der Städte ist das Interkommunale Ländliche Regionale Entwicklungs-Stadte ist das miterkommunate Landiche Regionale Entwicklungs-konzept (ILREK), das seit 2019 besteht. Unter der Schlüsselmaß-nahme "Fachkräfteschmiede" wird u. a. das Ziel angestrebt, die Verbundenheit mit der Heimat bereits bei den Kleinsten zu stärken. Dazu gehört auch, sie an lokale Ausbildungsangebote und Berufs-felder heranzuführen. Zudem lernten die Kinder am KITA-MINT-Tag in der SBBS spielerisch die Stellung der Region als Vorreiter in der Wasserstoffnutzung sowie als MINT-Region in Deutschland kennen. Da eine weitere Schlüsselmaßnahme des ILREK ebenfalls das Thema "Positionierung als Wasserstoffregion" aufgreift, bietet das Kita-Projekt eine optimale Schnittstelle zur länderübergreifenden Zusammenarbeit zwischen den Freistaaten Bayern und Thüringen in der gemeinsamen Europäischen Metropolregion Nürnberg.

Sonnebergs Bürgermeister Dr. Heiko Voigt freut sich über den erweiterten Teilnehmerkreis und die Verknüpfung mit der Partnerstadt: "Wir sind eine industriell geprägte Region und wollen mit unseren Netzwerkpartnern und MINT-Initiativen unserer heimischen Wirtschaft bei der Fachkräftegewinnung unter die Arme greifen. Unser erklärtes Ziel ist: Schon Kinder und Jugendliche für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik zu begeistern und für Berufe, die MINT-Fähigkeiten erfordern, zu sensibilisieren."

Gefördert wird das Projekt aus verschiedenen Töpfen, sodass für die Kinder und ihre Eltern keine Kosten entstanden sind. Für die Beförderung der zahlreichen Schulanfänger organisierten die beiden Städte einen Shuttle-Service von der Kita zur SBBS und zurück. "Das Angebot soll in den nächsten Jahren verstetigt werden, so dass noch mehr Kinder im Vorschulalter damit erreicht werden können", so Wirtschaftsförderer Marco Kuhnt, Projektverantwortlicher in der Stadt Sonneberg.



Neustadter Kinder erkundeten das Fabrikationslabor an der SBBS in Sonneberg und lernten viel über das Thema Wasserstoff. Foto: cima

## HYDRO" der Wasserstoff-Experte - Mit Comic-Videos Wasserstoff,

Die Städte Sonneberg und Neustadt b. Coburg möchten ihre länderübergreifende Zusammenarbeit stärken. Sowohl das Thema Positionierung als Wasserstoffregion als auch die Stärkung der regionalen Identität sollen zukünftig eine größere Rolle spielen. Die außergewöhnliche Kooperation zwischen der Staatlichen Berufsbildenden Schule Sonneberg (SBBS) und dem nectv Studio am Arnold-Gymnasium in Neustadt ermöglichte ein spannendes Bildungsprojekt mit Bezug zum Thema Wasserstoff. Ergebnis sind vier kurze Videoclips, in denen die Grundlagen zum

Thema Wasserstoff anschaulich erklärt werden. Im Fokus steht "HYDRO", der Wasserstoff-Experte, grafisch gestaltet durch AG-Schülerin Nele Fiedler. Die Vorbereitung der Experimente lag in den Händen von angehenden Abiturienten der SBBS, die den Charakteren auch ihre Stimme geliehen haben. Geleitet und organisiert wurde das Projekt von Jochen Dotterweich (nectv) und Uwe Blechschmidt (SBBS Sonneberg). Angesehen werden können die Videos auf der überregionalen Plattform Cotube im Channel "h2well" (www.cotube.de).

Ziel des Projekts ist die Sensibilisierung der regionalen Bevölkerung für das Thema Wasserstoff, die überregionale Verbreitung online auf cotube.de sowie die Stärkung der städte- und länderübergreifenden Zusammenarbeit Sonneberg und Neustadt b. Coburg sowie Thüringen und Bayern.



Das Thema "Wasserstoff" in Comic-Videos verarbeitet haben in einem gemeinsamen Projekt die SBBS in Sonneberg und nectv in Neustadt.

### Rückschau auf das Internationale Puppenfestival 2023

Am 14. Mai 2023 fand wieder das internationale Puppenfestival in Sonneberg und Neustadt b. Coburg statt. Als Austragungsorte eint die Partnerstädte die gemeinsame Vergangenheit als Handwerksund Industriezentrum der Puppen- und Spielzeugherstellung. Das Festival erstreckte sich mit seinen zahlreichen Attraktionen über beide Städte und ist ein wahrer Pflichttermin für Puppenliebhaber und Teddyfans – gleich ob Kinder, Erwachsene oder Sammler. In der Frankenhalle in Neustadt fand die größte Sammelbörse der Welt für antike Puppen, Teddybären, Miniaturen, Blechspielzeuge und weiteren Raritäten statt. Sonneberg lockte zahlreiche Besuchende durch Ausstellungen und Lesungen in die lokalen Spielzeugfirmen, Floh- und Trödelmärkte sowie mit dem Teddy- und Puppenfest an. Erstmals gab es ein begleitendes Familienfest, organisiert vom Citymanagement, auf dem PIKO-Platz in Sonneberg. Beteiligt waren außerdem regionale Vereine und Künstler, aber auch die Museen in Neustadt und Sonneberg. Durch gemeinsames Engagement wurde das Festival wieder ein voller Erfolg.





Viel zu entdecken gab es anlässlich des Internationalen Puppenfestivals in den Städten Sonneberg und Neustadt bei Coburg. Fotos: Citymanagement/Kathrin Gropp

Texte und Bilder wurden im Rahmen des ILREK durch Mitarbeiter der cima in Zusammenarbeit mit Neustadt b. Coburg und Sonneberg zur Verfügung gestellt.

Impressum

Druck:

Layout/Satz:

Herausgeber: Stadt Sonneberg

blatt-mit-archiv.html\_einzusehen.

Hausanschrift: Stadtverwaltung Sonneberg

**HCS Medienwerk** 

Bahnhofsplatz 1, 96515 Sonneberg

Main-Post GmbH, Berner Straße 2, 97084 Würzburg

Erscheinungsweise: monatlich Das Amtsblatt der Stadt Sonneberg ist auch auf der Internetseite der

Stadt Sonneberg unter https://sonneberg.de/rathaus/verwaltung/amts-

Verantwortlich für den Inhalt:

- 1. Für alle Veröffentlichungen der Stadt ist die Stadt verantwortlich.
- 2. Für alle anderen Veröffentlichungen im Amtlichen bzw. Nichtamtlichen Teil ist der jeweilige Herausgeber der Mitteilung verantwortlich.
- 3. Verantwortlich für den Öffentlichen Teil ist der entsprechende Verfasser einer Mitteilung/Nachricht.
- Verantwortlich für alle Anzeigen:
  - HCS Medienwerk GmbH, Bahnhofstraße 60, 96515 Sonneberg
  - Wochenspiegel Coburg-Sonneberg Verlag GmbH Steinweg 51, 96450 Coburg, Tel, 03681/851-124

Das Amtsblatt der Stadt Sonneberg wird bis auf weiteres kostenlos als Beilage im "Wochenspiegel" Ausgabe Sonneberg/Neuhaus im Stadtgebiet verteilt. Zu beachten gilt, dass die kostenlose Verteilung des Sonneberger Amtsblattes im Stadtgebiet Sonneberg lediglich eine Serviceleistung der Stadt darstellt. Ein Anspruch, ein Amtsblatt auf diese Weise regelmäßig zu erhalten, besteht nicht

Sonneberger Amtsblatt 06/2023

### Neue MINT-Magazine und -Büchlein in der TechnoTHEK

In der TechnoTHEK der Stadtbibliothek Sonneberg sind drei neue Zeitschriften bzw. Heftchen erhältlich. Alle drei sind Bestandteil der MINT-Partnerschaft zwischen dem Wissenschaftsjahr 2023 und der MINT-freundlichen Stadt Sonneberg.

Die Frühlingsausgabe des **Magazins** für Neugierige **"forscher" (Aus**gabe 01/2023) befasst sich passend zum Wissenschaftsjahr 2023 "Unser Universum" mit dem Thema Weltall. Unter der Überschrift "Hallo da draußen!" informiert das Magazin zu zahlreichen Aspekten der Wissenschaft.

Wusstest Du, dass Forscher schon mehr als 5.000 Exoplaneten in der Milchstraße entdeckt haben? Planeten also, die außerhalb unseres Sonnensystems um ferne Sterne kreisen. Ob einer dieser Planeten bewohnt ist? Diese Frage wird die Wissenschaft vermutlich bald be-antworten können. Wie? Das wird in diesem Magazin erklärt. Außerdem dabei: Pflanzen mit abgefahrenen Talenten, eine Anleitung zum richtigen Streiten, knifflige Rätsel, verblüffende Fakten und eine neue Folge des forscher-Comics.

Das aktuelle Magazin und die bisher erschienenen forscher-Magazi-ne findest Du in der TechnoTHEK (Stadtbibliothek) bzw. online unter https://www.forscher-online.de/.

Das Pixi-Buch "Ich habe einen Freund, der ist Astronaut" wurde vom Bundesministerium für Bildung und Forschung zur Verfügung gestellt. Auf 24 Seiten können bereits die kleinsten Leser erste Erfahrungen mit dem Thema MINT in Verbindung mit der Raumfahrt erhalten. Neben kurzen und unterhaltsamen Texten sind dort zahlreiche Illustrationen zur Anschaulichkeit des Themas Raumfahrt und Astronauten zu entdecken (z.B. Hubble-Weltraumteleskop, Sputnik, Saturn-V-Rakete, Mondlandung). Die dritte Ausgabe beschäftigt sich auf 163 Seiten mit dem Thema

"Das Weltall entdecken – Meine Notizen zum Universum". Hier werden wichtige Fragen rund um das Thema Astronomie beantwortet. So wird z. B. der Unterschied zwischen Astronomie und Astrologie erklärt. Außerdem gibt es zahlreiche Mitmachangebote und Informa-tionen von bekannten Astronominnen.



Die stellvertretende Bibliotheksleiterin Elisabeth König freut sich über das wachsende Angebot der TechnoThek.

Foto: Stadt Sonneberg/C. Heim

### Rendezvous im Garten 2023 am Hermann-Pistor-Gymnasium

Am 2. Juni 2023 war der MINT-Lernort "Hortus Studiosus" am Staat-lichen Gymnasium "Hermann Pistor" ein Veranstaltungsort vom "Rendezvous im Garten". Zum vierten Mal beteiligte sich das Gym nasium an der europaweiten Gartenveranstaltung, die bisher fünf Mal stattgefunden hat. Nach der Eröffnung durch Schulleiterin Angela Jannusch, die mit einem Zitat von Cicero "Wenn du einen Garten und eine Bibliothek hast, wird es dir an nichts fehlen" die Veranstaltung eröffnete, konnten die Schüler und Besucher zahlreiche Informatio nen rund um den "Hortus Studiosus" erfahren. An das europaweite Motto "Die Musik des Gartners" angelehnt, wurde das Gartenfest von zahlreichen musikalischen Unterstützern umrahmt (u.a. Musikschule mit WEFA-Gruppe Köppelsdorfer Straße sowie dem Chor der REHA-Werkstatt Mittlere Motsch, Jazzband des Gymnasiums). An diesem Aktionstag konnten die Interessierten Mikroskopierübungen, Gar-tenführungen und einen Vortrag vom ehemaligen Schüler Ludwig Seliger (Universität Bayreuth) zum Thema "Vernetzung von Pflanze und Tier" besuchen. Die 11. Klassen unterstützten die Veranstaltung mit zahlreichen Leckereien aus dem Naschgarten und anderen Speisen. Auch in diesem Jahr ist der "Hortus Studiosus" wieder ein wenig inner- und außerhalb des Gymnasiums weiter gewachsen. So erweitern nun drei neue Stationen den Garten mit den Themen Streuobstwiese, Permakultur und Straßenbegleitgrün. Der Standort "Straßenbegleitgrün" liegt vor dem Gymnasium an der Dammstraße und ist ein Gemeinschaftsprojekt (Pilotfläche) zwischen dem Gymnasium und der MINT-freundlichen Stadt Sonneberg. Im Rahmen einer Seminarfacharbeit wurde 2021 diese Pilotfläche als Straßenbegleitgrün neu gestaltet. Über die "Faule Gärtner"-Methode wurde ein tierfreundiches Areal geschaffen. Die Leitpflanze ist der Cambridge-Storchenschnabel, welcher ein herausragendes Vermehrungspotenzial besitzt. Zahlreiche Schüler und Lehrer, v. a. Frau Gabriele Engelbrecht, bauen seit Jahren den Garten gemeinschaftlich auf und zahlreiche Besucher bzw. Schulen erkundigten sich an diesem Tag über die Entwicklung des Gartens. Das Schulprojekt mobilisiert generationsübergreifend und selbst frühere Schüler sind weiterhin aktiv.



Viel zu entdecken gab es bei "Rendevouz im Garten" am Hermann-Pistor-Gymnasium. Foto: Stadt Sonneberg

Die 19-jährige Katia Grünschneder absolviert bei Roeser Sonneberg GmbH eine Ausbildung zur Industriekauffrau. Sie freut sich, dass sie auch nach ihrer Lehrzeit für das Spechtsbrunner Unternehmen

Regelmäßig stellen wir in dieser Rubrik Ausbildungsberufe der Re-



### Fünf Fragen an den Auszubildenden:

Wie heißt Du?

Katja Grünschneder, 19 Jahre

Warum hast Du genau diesen Beruf für Dich gewählt? Bei verschiedenen Praktika hat mir dieser Beruf am besten gefallen.

Die Entscheidung ist für das Unternehmen Roeser Sonneberg GmbH

Ich habe keinen langen Arbeitsweg. Schon beim Vorstellungs-/Willkommensgespräch haben mich die Kollegen herzlich empfangen.

Was erhoffst du Dir von der Ausbildung? Einen guten Grundstein für meine zukünftige Berufslaufbahn.

Welche Ziele hast Du für später?

Weiterbildung zum Fach- und Betriebswirt

### Fünf Fragen an den Ausbildungsbetrieb:

Warum bilden Sie genau in diesem Beruf aus?

Der Beruf des Industriekaufmanns/-frau (m/w/d) umfasst ein breit-gefächertes Aufgabenspektrum von der Beschaffung der Ware bis hin zur Auslieferung der gefestigten Güter mit allen dazugehörigen kaufmännischen Prozessen.

Was müssen Bewerber mitbringen, um bei ihnen einen Ausbildungsplatz zu erhalten?

Engagement & Einsatzbereitschaft, Freude am Umgang mit Menschen, Lust neue Dinge zu lernen.

Wie versuchen Sie, Auszubildende zu gewinnen? Über alle Kanäle von Social Media über Printmedien & Messen.



## Sonneberg

Warum ist es wichtig, am Standort Sonneberg auszubilden? Um die Region zu stärken und den Menschen in unserer Heimat einen guten Arbeitsplatz zu bieten.

Wie sind die Übernahmechancen in Ihrem Unternehmen? Nahezu 100 %.

Um in den Beruf und den Betrieb zu schnuppern, werden auch Praktikumsplätze angeboten. Ansprechpartner für eine Praktikumsbewerbung ist Katrin Strangia.

### Landesrunde der Chemieolympiade 2023

Raphael Strößenreuther, Tobias Halboth und Heidi Fischer vertraten das Gymnasium bei der diesjährigen Landesrunde der Chemieolympiade in Jena. Alle drei nahmen mit großem Erfolg daran teil, musste man sich doch

mit Schülern der naturwissenschaftlichen Spezialgymnasien messen. In der Klassenstufe 8 gelang es Tobias einen beachtlichen dritten Platz zu erreichen. Durch den sechsten Platz in der Klassenstufe 9 qualifizierte sich Raphael für die nächste Runde.

Viel Erfolg dafür! Text: Tobias Gläser, Gymnasium Sonneberg



Raphael Strößenreuther, Tobias Halboth und Heidi Fischer (von links nach rechts). Foto: Gymnasium

### MINT-Kooperation mit dem Sonneberger Ausbildungszentrum

Am 30. Mai 2023 unterzeichneten Yvonne Fehn (Geschäftsleiterin des Sonneberger Ausbildungszentrums [SAZ]) und Dr. Heiko Voigt die MINT-Kooperationsvereinbarung. Beide Institutionen wollen zukünftig weiter im MINT-Bereich enger zusammenarbeiten und die Jugend sowie Unternehmen am Wirtschaftsstandort Sonneberg unterstützen. Das SAZ ist prädestiniert für das Thema MINT, da zahlreiche Lehrangebote für Schulen, Schüler und Unternehmen auf dieses Thema abzielen. Einen Baustein bildet die praxisnahe berufliche Orientierung für Schüler mit und ohne Förderbedarf aus der Förderschule (Klassenstufe 7 und 8), der Regel- und Gemeinschaftsschulen (Klassenstufe 7 und 8) sowie aus den Gymnasien (Klassenstufe 9). Dabei erfolgen Berufsfelderkundung und Berufsfelderprobung. Während der Berufsfelderkundung werden im Zeitumfang von 30 Stunden fünf verschiedene Berufsfelder durchlaufen. Die Berufsfelderprobung findet ebenfalls im Umfang von 30 Stunden in einem der angebotenen Berufsfelder statt. Die Ziele sind: Optimierung des Übergangs von der Schule in ein Studium bzw. eine Ausbildung durch Angebote, die den Schülern die Möglichkeiten bieten, Praxiserfahrungen zu sammeln; Befähigung der Schüler entwickeln, um eine begründete Entscheidung für die Wahl eines Schülerbetriebspraktiums zu treffen; Erhöhung der individuellen Berufswahlkompetenz; Befähigung zu einer gereiften Berufswahlentscheidung und Testverfahren zur Potenzialanalyse in Klassenstufe 7.

Weiterführende Informationen zum Angebot des SAZ finden Sie unter www.sazzv.de.



Sonnebergs Bürgermeister Dr. Heiko Voigt und Yvonne Fehn, Ge-schäftsleiterin des SAZ unterschreiben den MINT-Kooperationsvertrag im Rathaus. Foto: Stadt Sonneberg

### MINT-Angebote vom MINT-Lernort: Astronomiemuseum

Im Juli finden an der Sternwarte in Neufang drei öffentliche Beobachtungsabende sowie am 21. Juli 2023 eine Ferienprogramm-Kinderführung statt. Am 22. Juli 2023 findet um 14 Uhr im Astrono-miemuseum die Kinderveranstaltung "Bau eines Baumarkt-Teleskops" mit Voranmeldung statt. Mit Hilfe von Baumarktutensilien und einem Satz von geeigneten Linsen wird ein kleines, aber leistungsfähiges Teleskop gebaut. Jeder Teilnehmer erhält einen Bastelsatz und kann nach der Veranstaltung das selbst gebaute Teleskop mit nach Hause nehmen (Geeignet ab 12 Jahren; Unkostenbeitrag: 10 €). Im Ferienprogramm – Kinderführung am 21. Juli 2023 wollen die Mitarbeiter des Astronomiemuseums zusammen mit Euch das Museum unsicher machen! Zuerst erkundet ihr unser Sonnensystem mit seinen Planeten und untersucht dabei echte Meteoriten etwas genauer. Als Nächstes entdeckt ihr, wie Fernrohre funktionieren. Dazu öffnet ihr zusammen mit den Mitarbeitern des Museums gemeinsam die Kuppeln der Sternwarte, um bei schönem Wetter einen Blick in den Weltraum zu erhaschen. Zum Schluss versucht ihr noch, veränderliche Sterne zu entdecken und findet heraus, was die Astronomen in der Nacht so machen. Die Führung ist für Kinder gedacht. Die Führung kostet zusätzlich zum Museumseintritt 2 Euro für Kinder und falls Sie ihr Kind begleiten möchten, 3 Euro für Erwachsene. Bitte melden Sie im Anmeldeformular nur die tatsächlichen Teilnehmer an, die an der Führung teilnehmen.

### MINT-Magie in den Ferien: Was krabbelt da?

Dass der Regenwald im Amazonas mit seinen 40.000 Pflanzenarten, über 400 Säugetieren, 1.300 Vögeln, und mehr als 400 Amphibien-arten ein Paradies für Hobby-Biologen ist, habt ihr bestimmt schon mal gehört. Aber auch bei uns in Deutschland gibt es noch Tausende unentdeckte Tiere. Allein bei den Fliegen und Mücken warten laut aktuellen Studien noch rund 2.000 Arten auf ihre Entdeckung. Zeigt uns wie eure Krabbler-Entdeckertour in den Sommerferien aus-sieht. Sendet uns einfach ein Bild von einem Käfer, einer Fliege oder anderem Insekt als Co-Model an mint@stadt-son.de oder markiert uns auf eurem Facebook- oder Insta-Post mit @MINT-freundliches Sonneberg. Vielleicht findet Ihr noch den wissenschaftlichen Namen des Insektes heraus. Alle Teilnehmer die ein Foto zusenden, erhalten 1xfreien Eintritt\* für den Tiergarten Sonneberg. Bitte nicht das Insekt berühren, sammeln oder Ähnliches, was dem Insekt schaden könnte, sondern nur fotografieren! Also: Augen auf beim nächsten Spaziergang. Vielleicht entdeckt Ihr ja eine bislang unbekannte Schwester der Buckel- oder Zuckmücke. \*Teilnahme vom 10.07.2023 bis zum 20.08.2023 möglich. Mit der Zusendung eines Bildes oder dem markierten Post willigt man der Veröffentlichung auf den Medienkanälen on- und offline der MINT-freundlichen Stadt Sonneberg ein. Die Gewinner werden per Mail oder über die Social-Media-Kanäle benachrichtigt. Die Benachrichtigung erfolgt Anfang September. Pro Person und eingesendetem Bild gibt es lediglich eine Eintrittskarte in den Tiergarten Sonneberg. Teilnahme nur für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren möglich. Keine Barauszahlung möglich.



Bei uns in Deutschland gibt es noch Tausende unentdeckte Tiere. Allein bei den Fliegen und Mücken warten laut aktuellen Studien noch rund 2.000 Arten auf ihre Entdeckung.

## Mehr Informationen, mehr MINT unter:





## Orgelmatinee im Rathaussaal mit Annerose Röder Donnerstag, 6.7.2023 | 11 Uhr Fintritt: 2 Euro

# KULTUR STADTT

### Buchtipps der Stadtbibliothek Sonneberg im Juni



### Hera Lind: Mit dem Mut zur Liebe

Es ist Liebe auf den ersten Blick, als sich Johanna und Dieto 1957 in Dresden zum ersten Mal begegnen. Ihre Väter waren zusammen in russischer Kriegsgefangenschaft, und beide bringen ihren Kindern die artistischen Kunststücke bei, die ihnen den sicheren Tod im Arbeitslager erspart haben. Doch als das junge Artistenpaar nach hartem Drill schließlich Weltniveau erreicht, muss Dieto sich drei Jahre beim Militär verpflichten. Das junge Paar flieht Hals über Kopf in einem

Schlauchboot über die Ádria, wo sie nur mit Badesachen bekleidet nach 36 Stunden völlig erschöpft ankommen. Da wird ihnen bewusst, dass sie ohne ihr Equipment keine Existenz aufbauen können. Dieto lässt Johanna bei Fremden zurück und versucht es ein zweites Mal....



### Peter Wensierski: Jena-Paradies - Die letzte Reise des Matthias Domaschk

Freitag, 10. April 1981: In Jena steigt der 23-jährige Matthias Domaschk in den Schnellzug nach Berlin. Er will zu einer Geburtstagsfeier. Doch er kommt nie an, denn der vollbesetzte Zug wird in Jüterbog gestoppt, Matthias und drei weitere Jenaer festgesetzt. Zwei Tage später ist er tot, nach einem Verhör in der Stasi-Untersuchungshaftanstalt Gera. Was ist damals geschehen?

Fesselnd erzählt Peter Wensierski das Drama der letzten Stunden im Leben eines jungen Mannes, der auf der Suche nach sich selbst und einer lebenswerten Gesellschaft ist. Wie Teile eines Puzzles lassen überraschende Rückblenden in sein Leben das Bild einer unangepassten Jugend in einer Diktatur entstehen.



## Stephan Ludwig: Der nette Herr Heinlein und die Leichen im Keller

Norbert Heinlein, Delikatessenhändler in dritter Generation, legt größten Wert auf Qualität und Tradition. Seine Kundschaft geht ihm über alles, er bedient sie mit ausgesuchter Höflichkeit.

So auch seinen neuen Stammkunden Adam Morlok, einen charismatischen Geschäftsmann. Bis Morlok eines Tages durch ein Versehen Heinleins tot zusammenbricht. In seiner Panik lagert

Heinlein Morloks Leiche kurzerhand im alten Kühlhaus im Keller zwischen.

Doch statt einen Weg aus der Sache zu finden, gerät Heinlein immer tiefer hinein. Und es wird nicht bei einer Leiche im Keller bleiben - Morlok bekommt bald Gesellschaft im Kühlhaus ... Die vorgestellten Bücher sind in der Stadtbibliothek Sonneberg ausleihbar. Mehr zum aktuellen Medienangebot, Öffnungszeiten, Mitgliedschaft & Co. unter: www.sonneberg.de/ rathaus/verwaltung/stadtbibliothek.html



### Für die Sommerferien: "Ich bin eine Leseratte" - Leseprojekt für Kinder von neun bis 12 Jahren

Spannenden Lesestoff gibt's in der Stadtbibliothek Sonneberg das ganze Jahr über. Im Zeitraum Juli bis Oktober

findet darüber hinaus das Freizeitleseprojekt "Ich bin eine Leseratte" statt. Interessierte Kinder zwischen neun und dreizehn Jahren sind herzlich dazu eingeladen, mindestens eines von sieben spannenden Kinderbüchern auszuleihen, zu lesen und anschließend Fragen zum Buch in einem Leseheft zu beantworten. Alternativ kann auch ein Bild zur Geschichte gezeichnet werden. Wer das Heft bis zum 14.10.2023 wieder in der Bibliothek abgibt, darf am großen Abschlussfest im November teilnehmen. Dort wird es neben tollen Preisen auch eine große Überraschung geben. Einzige Voraussetzung für die Teilnahme am Projekt ist ein gültiger Bibliotheksausweis. Dieser ist für Kinder und Jugendliche kostenfrei.

Zur Auswahl stehen die Kinderbücher "Chaoskrümel & Nervensäge – die Hühner sind los" von Tiina und Sinikka Nopola, "Das große Buch vom Essen" von Ola Woldanska-Plocinska, "Kiosk, Chaos, Canal Grande" von Edgar Rai, "Elli und der Spion der Lüfte" von Karen Owen, "Das Schloss der Smartphone-Waisen" von Salah Naoura sowie "Grüner wird's nicht - Der Sommer, in dem ich die Welt rettete" von William Sutcliffe. Als besonderer Zusatzjoker kann außerdem eine beliebige Geschichte aus der Reihe "Das magische Baumhaus" ausgesucht werden. Alle Leseratten-Bücher sind in ausreichender Anzahl vorhanden und werden in der Kinderbibliothek in einer gesonderten Ausstellung präsentiert.

"Ich bin eine Leseratte" ist eine Aktion der Stadtbibliothek Sonneberg mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Sonneberg, der Sparkassenkulturstiftung Hessen-Thüringen und der Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken Thüringen.

### Öffnungszeiten:

Montag 13:00 bis 17:00 Uhr

Dienstag 10:00 bis 12:00, 13:00 bis 16:00 Uhr

Mittwoch 10:00 bis 12:00 Uhr Freitag 10:00 bis 15:00 Uhr

Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr Samstag 9:00 bis 12:00 Uhr



Die zur Auswahl stehenden Bücher, Foto: N. Obermeier





14.7. - 17.7.2023

Infos: www.sonneberg.de



16 Uhr Eröffnung 16 Uhr Musik mit "Taktlos" 19-23 Uhr *Eröffnungsparty mit* DJ Kalle

Sonntag, 2. Juli Tag der Franken, mit 1€ günstigerem Bier im Biergarten 15 Uhr Schützenumzug ab 15 Uhr Oberlinder Blasmusik

Montag, 3. Juli großer Ermäßigungstag

www.sonneberg.de

Samstag, 8. Juli 17-21 Uhr Rock'n'Roll mit der Band "Suffy Sand RoCats"

Sonntag, 9. Juli 15-18 Uhr Unterhaltung mit Alpenecho 15.30 Uhr Auftritt Cheerleader

Faschingsvereins Kuckuck e.V.

Mehr Infos und das Programm der Privilegierten Schützengesellschaft Schießhaus Sonneberg 1851 e.V.